

Vom tiefsten Schmerze gebeugt, geben die Familien Kasparides und  
Zentisch im eigenen sowie im Namen sämtlicher Verwandten allen teilnehmenden  
Freunden und Bekannten die traurige Nachricht von dem Hinscheiden ihres  
innigstgeliebten, unvergesslichen Bruders, resp. Schwagers, Onkels und Groß-  
onkels, des Herrn

## **Eduard Kasparides**

Altad. Vater, Ritter des Franz Josef-Ordens, Besitzer der großen  
und kleinen goldenen Staatsmedaille usw. usw., Stifter und ordent-  
liches Mitglied der Genossenschaft der bildenden Künstler Wiens,

welcher Montag den 19. Juli 1926, um 6 Uhr früh, nach längerem, schwerem  
Leiden, im 69. Lebensjahre, ruhig in dem Herrn entschlafen ist.

Die irdische Hülle des teuren Verstorbenen wird Freitag, den 23. Juli 1926,  
um 1/5 Uhr nachmittags, in der Kapelle des Br. Zentralfriedhofes (II. Tor,  
links) feierlich eingesegnet und sodann auf demselben Friedhofe nach aber-  
maliger Ermögung im eigenen Grabe zur ewigen Ruhe beilattet werden.

Die heil. Seelenmesse wird Montag, den 2. August 1926, um 8 Uhr  
früh, in der Pfarrkirche zum Heil. Karl Borromäus (4. Bez.) gelesen werden.

Wien, am 21. Juli 1926.

IV, Wohllebengasse 8.

**Die tieftrauernden Hinterbliebenen.**

Leichenbestattung Baher, Schmuher & Co., Wien u. Umgeb., Tel. 81.403.